

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 38. **Sonnabend, den 12. Mai.** **1900.**

Die Nr. 16 des Reichs-Gesetzblatts, ausgegeben zu Berlin, den 5. Mai 1900, enthält:

Nr. 2668. Verordnung, betreffend Ermächtigung des Gouverneurs von Kamerun zum Erlasse von Anordnungen zum Schutze des Waldbestandes. Vom 4. April 1900.

Nr. 2669. Verordnung zur Ausführung des Patentgesetzes vom 7. April 1891. Vom 2. Mai 1900.

Die Geschäfte des Steuerregulators in den Bauerschaften Brake, einschließlich der Domäne Brake, Hasebeck, Kludhof, Lohbruch, Lütte und Wiembeck sind vom 16. d. M. ab bis auf Weiteres dem Polizeidiener Schlüter in Brake übertragen.

Detmold, den 2. Mai 1900.

Fürstlich Lipplische Regierung.

In Vertretung:

Overbeck.

In der Zeit vom 18. bis 24. März d. J. ist dem Klempner Louis Kraft zu Schötmar, Krummeweide Nr. 8, ein hinter seinem Wohnhause liegender kupferner Kessel im Werthe von 10 - 12 Mark gestohlen worden.

Um Nachforschung nach dem Verbleibe des Kessels und der Person des Diebes wird ersucht.

Salzhausen, den 10. Mai 1900.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Förster.

Unter den Schweinen des Colons August Detering in Hiddesen ist die Rothlaufseuche ausgebrochen.

Detmold, den 5. Mai 1900.

Fürstliches Verwaltungsamt.

R. Piderit.

Die Aushebung der Militairpflichtigen findet in diesem Jahre statt:

A. in Schötmar:

Mittwoch, den 13. Juni
und Freitag, den 15. Juni;

B. in Detmold:

Sonnabend, den 16. Juni,
Montag, den 18. Juni
und Dienstag, den 19. Juni.

Sämmtliche Militairpflichtige aus den Geburtsjahren 1878, 1879, 1880 und aus ältern Jahrgängen mit Ausnahme derjenigen, welche

1. im Besitze eines Ersatz-Reservepasses, eines Ausmusterungs- oder Landsturmscheines sich befinden,

2. bei der diesjährigen Musterung auf ein Jahr zurückgestellt sind,

haben sich bei Meldung der gesetzlichen Nachtheile an den in den Vorladungsscheinen bezeichneten Tagen in Schötmar Morgens 8 Uhr auf dem Marktplatz, in Detmold am 16. und 19. Morgens 7 Uhr, am 18. Morgens 8⁴⁵ vor dem Hotel Odeon persönlich einzufinden.

Bei Behinderung am Erscheinen durch Krankheit ist ein ärztliches Attest beizubringen, welches durch die Polizeibehörde beglaubigt werden muß,

wenn der ausstellende Arzt sich nicht im Staatsdienste befindet.

Die Eltern der Reklamirten sind verpflichtet, persönlich zu erscheinen, wenn deren Gebrechlichkeit Grund der Reklamation ist.

An den Aushebungstagen wolle sich ein Beamter des betr. Verwaltungs- oder Stadtbezirks zu etwaiger Auskunftstheilung 9³⁰ bezw. 8 Uhr im Aushebungslocale einfinden.

Schötmar, den 8. Mai 1900.

Der Civilvorsitzende der Erfasscommission des Aushebungsbezirks Detmold.
Heldman.

Die Rothlaufseuche ist unter den Schweinen in Ehrsen erloschen.

Schötmar, den 8. Mai 1900.

Fürstliches Verwaltungsamt.
Heldman.

Lage. Der am 21. Mai 1896 gegen den damals im Auslande weilenden Kaufmann Bernhardt Rosemann, geb. 22. September 1866 in Bremen, erlassene Steckbrief wegen Vollstreckung einer Geldstrafe von 333 Mark, eventuell der substituirten Gefängnißstrafe von 23 Tagen, wird hiermit erneuert, — vgl. Nr. 43 des Amtsblatts von 1896. —

Lage, den 11. Mai 1900.

Fürstliches Amtsgericht.

Termin zur Eröffnung des von dem verstorbenen Kolon Thies Nr. 30 zu Erder hinterlassenen Testaments ist auf

Freitag, den 18. d. Mts.,
Morgens 10 Uhr,

angesezt, zu welchem die Betheiligten sich einfinden können.

Hohenhausen, den 8. Mai 1900.

Fürstliches Amtsgericht.

Termin zur Eröffnung des von dem verstorbenen Kolon Hermann Krumm Nr. 58 in Humfeld errichteten Testaments ist auf

Dienstag, den 15. Mai 1900,

Vormittags 10 Uhr,

im hiesigen Gerichtszimmer bestimmt.

Alverdissen, den 9. Mai 1900.

Fürstliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Die Mannschaften des Beurlaubtenstandes können mündliche Meldungen aller Art an den nachgenannten Tagen und Orten bei dem dann dort anwesenden Bezirksfeldwebel anbringen:

In Schötmar

am 1. und 3. Dienstag jeden Monats Nachmittags von 2 bis 7 Uhr im Hause des Drechslermeisters Brockschmidt, Markt Nr. 5.

In Lage

am 1. und 3. Freitag jeden Monats Nachmittags von 2 bis 7 Uhr im Hause des Gastwirths Böß, Hotel Deutsches Haus.

In Derlinghausen

am 2. und 4. Mittwoch jeden Monats Nachmittags von 2 bis 7 Uhr im Hause des Ortsvorstehers Reuter.

Sofern einer der oben bezeichneten Meldetage auf einen Feiertag fällt, tritt an dessen Stelle der nächstfolgende Werktag.

Die Mannschaften des Beurlaubtenstandes, besonders die im Frühjahr fortziehenden und im Herbst zurückkehrenden Ziegler haben die durch die Meldetage eingeführte Vergünstigung nach Möglichkeit thunlichst auszunutzen.

Königliches Hauptmeldeamt Detmold.